

Liebe Eltern

Das Wichtigste vorneweg: Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern für das neue Jahr von Herzen beste Gesundheit, alles Gute und eine grosse Portion Lebensfreude.



Dankbar. Differenziert. Dialog.

Mit diesen drei Wörtern beginnen wir an unserer Schule das neue Kalenderjahr.

Zuerst zur Dankbarkeit:

Wenn ich auf das letzte Jahr zurückblicke, so fällt es mir leicht, dankbar zu sein. Wir durften die neue Turnhalle in Betrieb nehmen und die Engpässe beim Sportunterricht gehören somit der Vergangenheit an. Dankbarkeit empfinde ich stets für das Strahlen der Kinder, wenn sie herausfordernde Aufgaben gemeistert haben. Dankbar bin ich auch für die kooperative und wertschätzende Zusammenarbeit mit der Schulpflege, den Lehrpersonen, weiteren an der Schule Beteiligten und auch mit Ihnen, liebe Eltern.

Differenziert ist das zweite Stichwort: Auf die Erweiterung des differenzierten Unterrichts legen wir im neuen Jahr grossen Wert. In diesem Heft erfahren Sie mehr über den Weiterbildungstag der Lehrpersonen im letzten November und über unsere Zukunftspläne im Bereich des Differenzierens.

Schliesslich bleibt noch das dritte Thema: **Dialog**

Gerade zwei schergewichtige Neuerungen kommen in den kommenden Jahren auf die Schule zu. Die Umsetzung des neuen Berufsauftrags für die Lehrpersonen und der neue Lehrplan. Beides sind Themen, die in den Medien kontrovers diskutiert werden. Sie werden uns allen Offenheit für die anstehenden Neuerungen abverlangen und intensive Dialoge beschieren.

Nun denn, so machen wir uns beschwingt auf den Weg und freuen wir uns auf ein Jahr, in dem hoffentlich viele unserer Wünsche in Erfüllung gehen werden und das daneben noch zahlreiche freudige Überraschungen für uns alle bereithält.

*Herzliche Grüsse
Susanne Semrau
Schulleitung Wolfhausen*

Die Bilder auf der Titelseite zeigen Ausschnitte aus dem Musical «Das faule Kamel» der 2. Klässler von Frau Marty

Offene Türen am Tag der Bildung

«Bildung ist unsere wertvollste Ressource. Sie legt die Basis für ein funktionierendes Gemeinwesen, für Arbeit, Innovation, Forschung und Wohlstand. Das duale Bildungssystem mit seinen Anschlüssen an die Hochschulen ist weltweit einzigartig. Die vergleichsweise tiefe Jugendarbeitslosigkeit und die Stabilität unserer Schulen und Hochschulen sind Pfeiler der Gesellschaft und unseres Wohlfahrtsstaates.

Der Kanton Zürich ist eine der finanzkräftigsten Regionen der Welt und der grösste Bildungsplatz der Schweiz. Dennoch plant er einen markanten Leistungsabbau auf Kosten der Bildung. Damit entzieht er der heutigen und künftigen Jugend die Chance auf bestmögliche Ausbildung und seinem Forschungs- und Wirtschaftsstandort den Nachwuchs.

...

Wenn das Budget gekürzt wird und gleichzeitig die Schüler- und Studierendenzahlen steigen, geht die Rechnung nicht auf.

...

Unsere Jugend ist unsere Zukunft

Der Bildungsplatz Zürich ist internationale Spitze. Er wird es nur bleiben, wenn wir bereit sind, den notwendigen Rahmen dafür zu garantieren. Alle Stufen im Bildungswesen haben in den vergangenen Jahren eine Fülle neuer Aufgaben übernommen. Die Lehrerinnen und Lehrer engagieren sich für unsere Kinder und Jugendlichen, aber auch für die Entwicklung der Schule selbst – genauso wie die Dozierenden an den Hochschulen. Die angekündigten Sparmassnahmen stellen diese Entwicklung in Frage.

Bildung ist der Schlüssel zu einer erfolgreichen Zukunft. Statt Debatten über Spielräume beim Sparen braucht es jetzt ein mutiges Bekenntnis zur Bildung und ihren Institutionen. Deshalb rufen wir dazu auf, gezielt in den Zürcher Bildungsplatz und damit in unsere Jugend zu investieren.»

Quelle: www.tagderbildung.ch

Am 13. Januar 2016 findet der Tag der Bildung statt. Die Schule Bubikon hat entschieden, an diesem Tag die Türen der Schule für die Bevölkerung zu öffnen, damit sich diese selber ein Bild davon machen kann, wie heute Schule funktioniert und wie die finanziellen Mittel im Alltag eingesetzt werden.

Die Schule hat sich in den letzten Jahren stets den Anforderungen der Gesellschaft an die Schule angepasst. Individualisierende Lernumgebungen, neue Lernformen, Integration von Schüler/innen mit speziellen Bedürfnissen sind nur einige Themen, welche uns in immer

stärkerem Masse fordern. Wir stellen uns diesen Herausforderungen und geben unser Bestes, jedem Kind eine möglichst optimale Schulkarriere zu ermöglichen. Damit wird ein Fundament geschaffen, welches für die Zukunft aller eminent wichtig ist.

Die Bevölkerung von Bubikon und Wolfhausen war der Schule in der Vergangenheit immer wohlgesonnen und ermöglichte bei diversen Abstimmungen diverse Investitionen zugunsten der Schule. Dafür danken wir Ihnen herzlich. Am Tag der Bildung können sich alle ein Bild davon machen, was daraus resultiert hat. Gerne sprechen wir auch jene an, welche keine direkte Verbindung mit der Schule (mehr) haben.

Somit freuen wir uns auf eine möglichst grosse Beteiligung und viele Gespräche zum Alltag in der Schule. Flanieren Sie durch die Schulzimmer und Turnhallen und geniessen Sie die mannigfaltigen Eindrücke des Morgens in allen Schulhäusern der Schule Bubikon-Wolfhausen.

Die Schulpflege, die Schulleiter/innen sowie die Lehrpersonen grüssen Sie freundlichst!

Weiterbildungstag der Lehrpersonen im vergangenen November

Am Morgen des Weiterbildungstages setzten sich die Lehrpersonen mit verschiedenen fachlichen Texten zum Thema Differenzieren auseinander. Grundlegende neue Erkenntnisse sind nicht dazu gekommen, vielmehr wurden die Lehrpersonen in ihrem Tun bestärkt und sie wurden sich wieder einmal bewusst, wie wichtig es ist, die verschiedenen Lerntypen und Lerntempi zu berücksichtigen und den Lernprozess jedes Kindes zu verfolgen.

Am Nachmittag durften wir den verschiedenen Ateliers in der Schule am Wasser in Zürich beiwohnen. Begeistert berichteten die Lehrpersonen beispielsweise vom Besuch des Chors. Die Leiterin forderte die Kinder heraus, jedes spielte ein Instrument oder sang motiviert mit. Andere Atelierbesuche verliefen eher enttäuschend.

Insgesamt brachte der Weiterbildungstag die folgenden für uns lohnenden Erkenntnisse:

- An unserer Schule kommen bereits viele differenzierte Lernangebote zur Anwendung.
- Wir entwickeln dieses Jahr an unserer Schule ein differenziertes, altersdurchmisches Projekt.
- Die Kinder sollen in diesem Projekt im Bereich ihrer Begabungen

gefördert und gefordert werden. Ihre Köpfe sollen im wahrsten Sinne des Wortes rauchen.

- Um die Kinder bei der Wahl der Projekte gut beraten zu können, müssen wir ihren Lernstand, ihre Lernkompetenzen und Stärken genau kennen. Dafür braucht es geeignete Erfassungsinstrumente.

Differenzieren - Bericht aus der Projektgruppe

Beruhend auf den obigen vier Erkenntnissen hat sich eine Projektgruppe intensiv mit den Möglichkeiten der Unterrichtsentwicklung im Bereich des Differenzierens und der Umsetzung des differenzierten, altersdurchmischten Projektes auseinander gesetzt und nach verschiedenen Formen gesucht, wie ein solches Projekt an unserer Schule umgesetzt werden könnte.

Bereits anfangs November stellte die Arbeitsgruppe dem Lehrerteam sechs unterschiedliche Arten von solchen Projekten vor. Die Möglichkeiten erstrecken sich von Ateliers, wie wir sie an der Schule am Wasser gesehen haben, bis hin zu «spielzeugfreiem Kindergarten», Arbeit mit Portfolio und Lernlandschaften.

In den kommenden zwei Monaten werden wir im Team die Vor- und Nachteile der sechs vorgestellten Formen diskutieren und uns entscheiden, welche Projekte von der Arbeitsgruppe weiter verfolgt und passend für unsere Schule ausgearbeitet werden sollen.

Bingel, Bengel, Bangel



Am Freitag, dem 4. März 2016 führt die Gruppe Zapzarap für die Kinder der Unterstufe das Theater «Bingel, Bengel, Bangel» im Geissbergsaal auf. Drei Schutzengel werden nach einem gewonnenen Gesangswettbewerb in Menschengestalt auf die Erde geschickt. Sie sollen dort ein Konzert geben. Musikalisch untermalt und mit viel Humor gewürzt beginnt das Abenteuer auf der Erde und wird zu einer Entdeckungsreise über das Menschsein.

Sicherheit im Internet

Für die Eltern der 4. Klässler findet am Donnerstag, dem 10. März 2016, ein obligatorischer Elternabend statt. Eine detaillierte Einladung erhalten die betroffenen Eltern noch vor den Sportferien. Bitte reservieren Sie sich schon jetzt dieses Datum. Selbstverständlich sind auch alle anderen interessierten Eltern zu diesem Abend eingeladen. Details entnehmen Sie bitte ab dem Februar der Agenda auf unserer Homepage oder dem nächsten Infos Wolfhausen.

**Osterdienstag
– Weiterbildungstag**

Am Osterdienstag führen wir einen Weiterbildungstag für die Lehrpersonen durch. Die Schule fällt an diesem Tag aus. Das FeBa ist von 8.00 bis 18.00 Uhr durchgehend geöffnet – es gibt nur eine beschränkte Anzahl Betreuungsplätze. Kinder müssen mindestens eine Woche im Voraus angemeldet werden.

**Änderung
Reglement
Jokertage**

Die Schulpflege hat das Jokertagreglement anhand der neuen Vorgaben des Volksschulamtes angepasst. Es tritt per sofort in Kraft. Die wichtigsten Neuerungen betreffen vor allem die Lockerung der Sperrtage. So dürfen neu nur noch am ersten Schultag im Kindergarten und am letzten Schultag in der 3. Sek keine Jokertage bezogen werden. Wir sind nach wie vor froh, wenn Sie den Bezug eines Jokertages nach Möglichkeit 2 Tage im Voraus den Lehrpersonen melden. In begründeten Ausnahmefällen entscheidet die Schulleitung. Sie finden das vollständige Jokertagreglement auf der Homepage der Schule.

**FeBa –
Familien-
ergänzendes
Betreuungs-
angebot**

Erweiterte Öffnungszeiten ab Schuljahr 2016/17: Betreuung am Morgen vor Schulbeginn und Mittagstisch am Mittwoch.

Liebe Eltern

Gerne informieren wir Sie über zwei Beschlüsse der Schulpflege. Sie hat den folgenden Erweiterungen der FeBa-Öffnungszeiten per Schuljahr 2016/17 zugestimmt:

Mittagstisch am Mittwoch

- Mittwoch von 11.50 Uhr bis 13.25 Uhr
- Mahlzeiten, Elternbeiträge, Geschwisterrabat, Abos, Rechnungsstellung usw. analog der bestehenden vier Mittagstische

Betreuung am Morgen vor Schulbeginn

- Montag bis Freitag von 07.00 Uhr bis 08.00 Uhr inkl. Frühstück
- Elternbeiträge: Fr. 11.– fürs erste Kind/Familie, Fr. 10.– fürs zweite Kind und weitere/Familie
- Frühstück: Brot, Butter, Konfi, Cornflakes, Schoggipulver, Milch
- Kein flexibles Ankommen (Kinder müssen um 7.00 Uhr im FeBa-Raum anwesend sein)
- Mitbringen vom eigenen Frühstück ist nicht erwünscht
- Durchführung ab drei angemeldeten Kindern
- Keine Abgabe von Abonnements

Beide Angebote finden in den FeBa-Räumlichkeiten in Wolfhausen und Bubikon mit den bestehenden FeBa-Teams statt. Die Anmeldung gilt, wie beim bestehenden Angebot, für ein ganzes Schuljahr. Auch die Rechnungsstellung erfolgt wie bisher semesterweise.

Um im Startjahr den Personaleinsatz planen zu können, wird Ihr Kind bereits nach den Sportferien 2016 via Lehrperson ein Anmeldeformular für den Mittagstisch am Mittwoch und die Morgenbetreuung fürs Schuljahr 2016/17 nach Hause bringen. Wir bitten Sie, Ihr Kind bei Bedarf für beide oder eines der Angebote verbindlich anzumelden. Der Anmeldeschluss ist voraussichtlich Mitte März 2016.

Für Fragen steht Ihnen Irene Rigaux, Gesamtleiterin FeBa, gerne zur Verfügung unter Tel. 055 253 33 66 oder schule@bubikon.ch.

Wir danken Ihnen für das Vertrauen in unser FeBa.

Schulpflege Bubikon

Ludothek

Die Ludothek hat sich für die kalte Jahreszeit bereit gemacht und die Spielsachen für die warme Stube

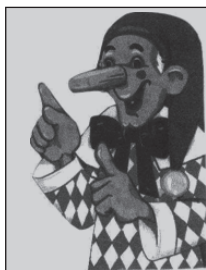
LUDOTHEK
Bubikon-Wolfhausen

wieder nach vorne gerückt! Für gemütliche Spielabende haben wir einige Spiel-Neuheiten zum Ausprobieren in unser Angebot aufgenommen. Gerne präsentieren wir Ihnen unsere Neuanschaffungen.

An der Ausleihe von Spielen und Fahrzeugen mitwirken?

Kennen Sie ebenfalls Personen, Frauen wie Männer, aus Ihrem Bekanntenkreis, welche Freude hätten, rund zwei- bis dreimal pro Monat einen Nachmittag in der Ausleihe tätig zu sein?

Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich bei uns in der Ludothek oder bei der Ludo-Leiterin: Christine Bezuidenhout, Sunnentalstrasse 4A, 8633 Wolfhausen, Telefon: 079/734 68 77, churli@vtxmail.ch



De Chasperli chunt wider!!!

s'Säuli Naseschnüfi

Mittwoch 10. Februar 2016

14.00 und 15.30 Uhr, im Geissbergsaal Wolfhausen

Daten:

Januar		
Mi 13.	Tag der Bildung	Wir öffnen am Vormittag für die Bevölkerung unsere Schulzimmertüren. Sie sind herzlich eingeladen, uns zu besuchen. In der 10-Uhr-Pause gibt es Kaffee und Brot vor dem Geissbergschulhaus.
Fr 29.	Zeugnisabgabe	
Februar		
Mi 10.	Chasperlitheater	14.00 und 15.30 Uhr, im Geissbergsaal Wolfhausen
Mo 15. – Fr 26.	Sportferien	
So 14. – Sa 20.	Wintersportlager in Savognin	Für Mittelstufenkinder
März		
Fr 4.	«Bingel, Bengel, Bangel» Theatergruppe Zapzarap	Kultureller Anlass für die Kinder der Unterstufe
Mo 7.	Aufnahmeprüfung Gymnasium	
Do 10.	Sicherheit im Internet 19.00 Uhr im Singsaal Bergli	Obligatorische Veranstaltung für Eltern der 4. Klassen, alle anderen interessierten Eltern sind willkommen.
Fr 11.	Sicherheit im Internet	Lektionen zum Thema in den 4. Klassen
Mo 14. + Di 15.	Zähne putzen	
Do 24.	Schulschluss vor dem Karfreitag um 15.05 Uhr	
Di 29.	Osterdienstag Weiterbildungstag der Lehrpersonen	Schulfrei, das FeBa ist von 8.00 bis 18.00 Uhr durchgehend geöffnet– es gibt nur eine beschränkte Anzahl Betreuungsplätze. Kinder müssen min. eine Woche im Voraus angemeldet werden.
April		
Mo 11. und Di 12.	Schulbesuchsmorgen	In der 10-Uhr-Pause gibt es Kaffee und Brot. Am Montag auf dem Fosbergareal, am Dienstag vor dem Geissbergschulhaus.
Mo 25. bis Fr 6. Mai	Frühlingsferien	

Schulleitung der Primarschule Wolfhausen

Schulleitung	Susanne Semrau
Telefon Schulleitung	055 253 35 10
E-Mail Schulleitung	sl.primar.wolfhausen@schule-bubikon.ch
URL	www.schule-bubikon.ch

Verantwortlich für **INFOS**: Schulleitung der Primarschule Wolfhausen